



1



3

FITNESS WORLD CHAMPIONSHIPS 2016

Tolles Starterfeld und Super Stimmung

Graz, die Heimatstadt von Arnold Schwarzenegger, war bereits zum 16. Mal Treffpunkt des Fitness-Sports. Im Grazer Kammersaal wurden die Teilnehmerinnen und Teilnehmer der heurigen Fitness World Championships von den Zuschauern von Beginn weg angefeuert und die Stimmung hätte nicht besser sein können.

FOTOS: HANS KÜHNL, RENATO BRANDJOLICA, GÜNTER FLOECK



2



Bevor das Starterfeld auf die Bühne kam, gab es eine Showeinlage des früheren Weltklasseseturners Catalan Mircan, der seine einzigartige „Wurm-Show“ zeigte. Alex Pletz, der Moderator des Abends, führte mit Charme und Witz und mit viel Fachkenntnis durchs Programm. Bereits am Nachmittag war der Nachwuchs an der Reihe. In 3 Kategorien zeigten die 8 bis 14-jährigen, was sie schon drauf haben. Beim Finale am Abend konnten, mit viel Applaus begleitet, die Klassensieger nochmal ihre Kür zeigen. Ein besonderes Dankeschön möchten wir hier an Szilvia Lang, der Präsidentin des Ungarischen Fitness Verbandes richten, die sich seit Jahren äußerst engagiert und erfolgreich um den Nachwuchs kümmert.

Mister Adonis, Men Fitness, Men Athletic

Erstmals wurden die Männer heuer in 3 Klassen eingeteilt. In der Mister Adonis Kategorie wurden die Teilnehmer in 2 Runden, Anzug und Badehose, bewertet. Der Niederösterreicher Daniel Zeilinger, der schon im Vorjahr den Titel bei den Junioren gewinnen konnte, überzeugte in bestechender Form und gewann vor seinem stärksten Konkurrenten, dem Rumänen Dan Dumitru. Mit Nicolae Ionescu holte sich dessen Landsmann den 3. Platz. Der Steirer Christopher Dengg lag nach Runde 1 in Führung und in der Endwertung reichte es dann zum sehr guten 4. Platz. Roman Kronberger



aus Niederösterreich belegte den 5. Rang. In der Men Fitness Klasse war der rumänische Modellathlet Paul-Nicolae Catruna eine Klasse für sich und wurde von allen Juroren auf Platz 1 gesetzt. Gleich dahinter konnte Daniel Zeilinger als zweiter seine nächste Trophäe abholen. Dritter wurde Dan Dumitri aus Rumänien vor dem sehr starken Evgeny Ostrovsky. Roman Kronberger schaffte es auch in dieser Klasse unter die Top 5. Gespannt war man, ob Franz Berner, der Sieger des Vorjahres, seinen Titel verteidigen kann. Bestens vorbereitet von seinem Coach Andreas Ehrschwendtner konnte er seine Form nochmals steigern und sich den Titel in der Men Athletic Klasse holen. Jedoch

denkbar knapp, denn der Wiener Sebastian Kloibhofer lag nur einen Punkt hinter ihm und holte Platz 2. Roland Hutter aus Graz fehlte es ein wenig an Definition, um Berner und Kloibhofer zu gefährden. Somit wurde er Dritter, vor Lubomir Jurek aus der Slowakei und dem Oberösterreicher Frederic Gruber, der Platz 5 belegte. Erstmals gab es auch eine Bodybuilding Kategorie, in der auch Athleten an den Start gehen durften, die in den anderen Klassen das Gewichtslimit überschreiten würden. Sebastian Kloibhofer versuchte es auch „bei den schweren Jungs“ und gewann auf Grund seiner guten Harmonie und Härte vor Paul-Nicolae Catruna. Den 3. Platz holte der

Ägypter Mujba Sajad Bader, vor Mohammad Air Ami aus Afghanistan und Hamid Raschu aus Syrien.

Fitness Model, Miss Fitness, Figure Over 35

Besonders schwer hatte es die Jury in der Fitness Model Kategorie. 22 Teilnehmerinnen wurden in 2 Klassen aufgeteilt. Bei den Teilnehmerinnen bis 165 cm gab es ein Kopf an Kopf Rennen zwischen Terusa Urvata aus Lettland und der in Österreich lebenden Ungarin Linda Lengl. Mit nur 2 Punkten Vorsprung konnte schlussendlich die Athletin aus Lettland den Siegerpokal in Empfang nehmen. Die Tirolerin Miriam Kabadas belegte in diesem starken Starterfeld den 3.





15



16



17



18



19



20



21



22



23



24



25



26



27

- 1 Figurbewertung der Teilnehmerinnen in der Fitness Model Klasse 1.
- 2 Modedesigner Catalin Botezatu bei der Siegerehrung.
- 3 Das tolle Starterfeld der diesjährigen Fitness World Championships.
- 4 Die Mister Adonis Teilnehmer im Vergleich.
- 5 Cindy Sastoric, Andrea G. Mihailescu, Natalie Mastná, Kamilla Koroknai, Oksana Burjakova.
- 6 Olgana Bogdanova aus Estland zeigte die beste Kür.
- 7 Miriam Kabadas, Terusa Uvarta und Linda Lengl.
- 8 Catalin Botezatu und Catalin Mircan mit dem erfolgreichen rumänischen Team.
- 9 Die Niederösterreicherin Alexandra Kornicki belegte den 5. Platz.
- 10 Oleg Burinski, Präsident des Lettischen Verbandes, bei der Siegerehrung.
- 11 Vergleichsposing in der Men Athletic Kategorie.
- 12 Rückenansicht von Corina Visan aus Rumänien.
- 13 Catalin Mircan zeigte seine einzigartige „Wurm Show“.
- 14 Die Mister Adonis Teilnehmer in der Anzugrunde.

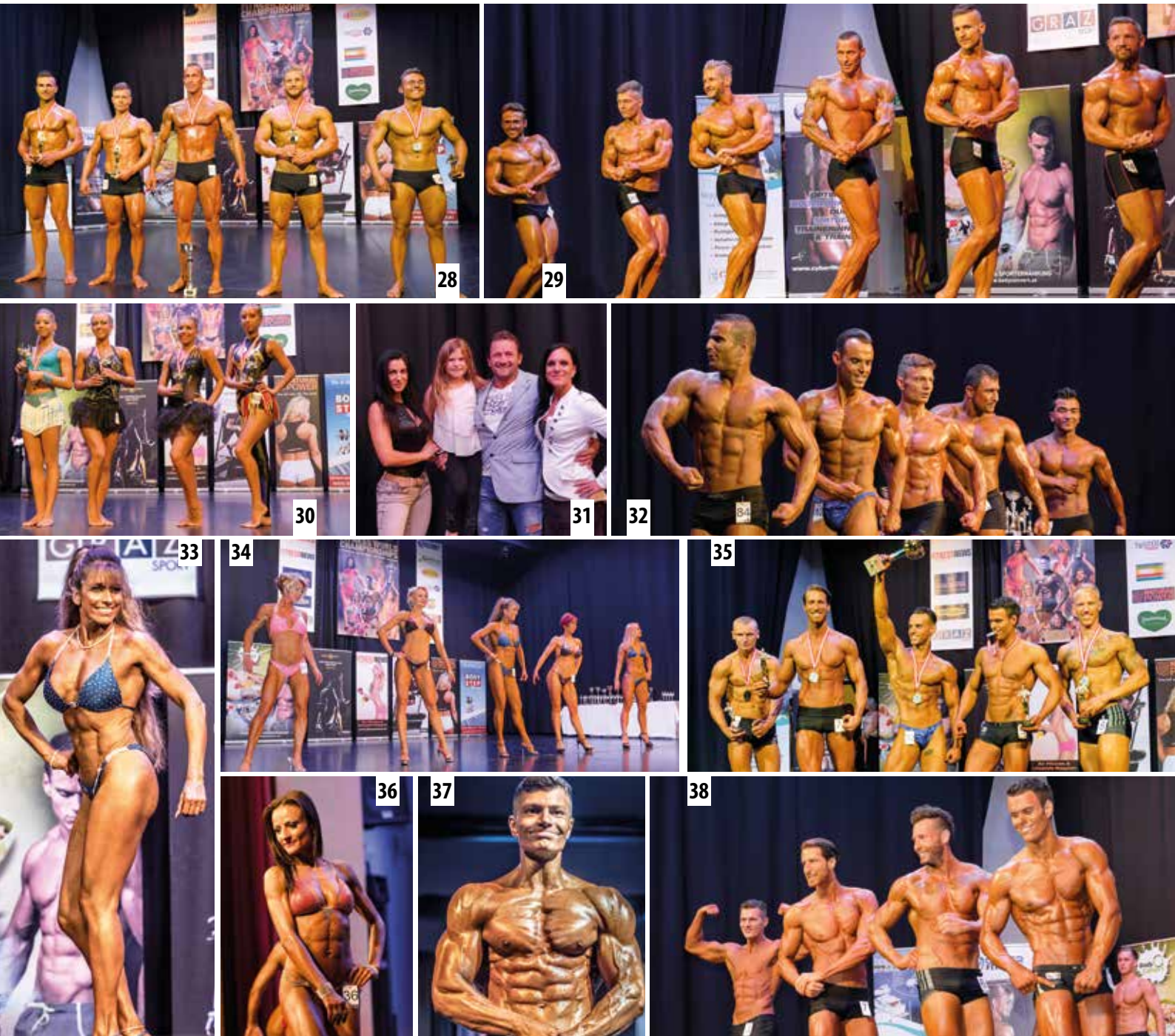
- 15 Szilvia Lang, Präsidentin des Ungarischen Fitness Verbandes, bei der Siegerehrung.
- 16 Stolz präsentierten die ganz kleinen ihre Trophäen.
- 17 Siegerehrung in der Kids Kategorie 2.
- 18 Sehr starke Leistungen sah man auch in der Kids Klasse 3.
- 19 Natalie Mastná holte den Sieg in der Fitness Model Klasse 2.
- 20 Riesen Applaus gab es für die ganz kleinen.
- 21 Bewertung im Abendkleid in der Fitness Model Klasse 2.
- 22 Tolle Kür und tolle Form von Krisztina Maroshevizi aus Ungarn.
- 23 Die strahlenden Sieger der Men Fitness Klasse.
- 24 Terusa Uvarta aus Lettland siegte in der Fitness Model Klasse 1.
- 25 Elena Mandl und Krisztina Maroshevizi.
- 26 Die Siegerin der Miss Fitness Over 35 Klasse – Elena Mandl
- 27 Christopher Dengg im Top-Form.
- 28 Franz Berner (mitte) holte sich den Sieg in der Men Athletic Klasse.

Platz vor der Rumänin Corina Visan und der Niederösterreicherin Alexandra Kornicki. In der Fitness Model Klasse über 165 cm durfte sich die Wienerin Natalie Mastná über ihren eindeutigen Sieg freuen. Andrea Gorgiana Mihailescu aus Rumänien belegte ganz knapp vor der Ungarin Kamilla Koroknai den 2. Platz. Oksana Burjakova aus Estland schaffte Rang 4 vor der Kroatin Cindy Sastoric. Dass man auch im höheren Alter noch Top Leistungen erbringen kann, das bewiesen die Teilnehmerinnen in den Klassen Over 35 und Over 40. Ein Kopf an Kopf Rennen gab es zwischen der Niederösterreicherin Barbara Thanner und der Oberösterreicherin Elena Mandl, die beide in Top-Form nach

Graz gekommen waren. Nur 2 Punkte entschieden letztlich zu Gunsten von Thanner. Ein großes Kompliment geht an die Deutsche Athletin Silvia Hahn. Seit zwei Jahrzehnten ist sie bei Fitness Wettkämpfen erfolgreich am Start. Mit 45 Jahren holte sie sich jetzt im Kammersaal, in großartiger Form, den Sieg in der Over 40 Klasse. Auch die Ungarin Elisabeth Herzog zeigte mit 49 Jahren, was alles durch konsequentes Training und Ernährung in diesem Alter noch möglich ist. Sie belegte hinter ihrer Landsmännin Moni Szepanowsky den 3. Platz. Auch in der Miss Fitness Klasse ging es um den Sieg ganz knapp zu. Olga Bogdanova aus Estland zeigte die beste Kür, Elena Mandl war in der Figurwertung auf

Platz 1. Die glückliche Siegerin mit nur einem Punkt Vorsprung hieß schlussendlich Olga Bogdanova, für die sich die weite Anreise somit gelohnt hatte. Der 3. Platz ging an die Ungarin Krisztina Maroshevizi, die eine exzellente Kür zeigte. Auf den Plätze 4 und 5 landeten Kamilla Koroknya und Elisabeth Herzog. Die Wertung Miss Fitness Over 35 ging an Elena Mandl.

Der Abend endete wie jedes Jahr mit einem „Steirischen Buffet“, wo sich die Teilnehmerinnen und Teilnehmer, Sponsoren, die Delegierten der verschiedenen Nationen und viele prominente Gäste und Freunde des Fitness-Sports, bei steirischen Schmankerln, noch lange und gut unterhielten.





39



40



41



42



43



44



45



46



47



48



49

- 29 Vergleichsposing in der Men Athletic Klasse.
- 30 Die Teilnehmerinnen der Juniorinnen Klasse.
- 31 Nina Hafner und Peter Lopar mit Nachwuchs, Jasmine Poschinger.
- 32 „Die schweren Jungs“ der Bodybuilding Kategorie.
- 33 Mit 49 Jahren in Top Form – Silvia Hahn.
- 34 Starke Leistungen der Over 35 und Over 40 Athletinnen.
- 35 Paul-Nicolae Catruna durfte über seinen Sieg jubeln.
- 36 Valentina Iancu aus Rumänien.
- 37 Sebastian Kloibhofer verpasste nur knapp den Sieg.
- 38 Nicolae Ionescu, Dan Dumitru, Christopher Dengg, Daniel Zeilinger.
- 39 Rockte den Kammersaal – Elvis Tribute Artist Uwe Köhlinger.

- 40 Elena Mandl, Barbara Thanner und Silvia Hahn.
- 41 Vitali Malinin, Präsident des Estländischen Verbandes.
- 42 Moni Szczepanovskiy, Silvia Hahn und Elisabeth Herzog.
- 43 Miriam Kabadas konnte sich über ihren 3. Platz freuen.
- 44 Bodybuilding Urgestein Max Pangerl bei der Siegerehrung.
- 45 Der Salzburger Franz Berner holte sich in Top Form einen weiteren Titel.
- 46 Barbara Thanner – die Siegerin in der Over 35 Klasse.
- 47 Simone Houtz schaffte es diesmal leider nicht unter die Top 5.
- 48 Paul Nicolai Catruna aus Rumänien.
- 49 Natalie Mastná, Siegerin der Fitness Model Klasse 2.

